

# Die Triforst - Letterbox

placed am 13-03-2012 durch „Die 4 Müller's“  
{die-4-muellers@web.de}

Ort: 67273 Weisenheim am Berg  
 Startpunkt : **Parkplatz Mandeltal, Am Sportplatz**  
 Navi: 49° 30.953 N 8° 08.742 E  
 Level: Weg: \*\*\*\* Strecke mit Steigungen.  
 Schwierigkeit: \*\*\* Nur „2“ Rechnungen!!  
 Wichtig: **Festes Schuhwerk (Nicht Kinderwagen geeignet), Lösungsscheibe !!**  
**Bei Punkt 32 mußt du noch einmal alle Kräfte zusammen nehmen, der „Aufstieg“ ist etwas länger!**  
 Hilfsmittel: Kompass, Schreibzeug, (Letterbox - Standard Ausrüstung)  
 Dauer: Zur Box und zurück zum Startpunkt ca. **15,0** km, plus kleine Zusatzrunde mit Stempel ca. **1,6** km (Hin+Zurück) bzw. ca. **2,8** km (Rundweg)!

**Wir befinden uns im Jahre 2012 n Chr. Die ganze Pfalz ist von den Letterboxen besetzt... Die ganze Pfalz? Nein! Ein Gebiet zwischen Battenberg und Altleiningen hört nicht auf, den Letterboxplacern Widerstand zu leisten. Umlagert von den Boxen „Unger & Heyer“ - „Tiefental“ - und....., wurde nun diese letzte freie Zone besetzt. Noch ist es erst eine LB, aber .....**

**Auf dieser Tour gibt es einiges zu laufen.** Es geht **Nuff** und wieder **Nunner** und umgekehrt oder auch mal längere Wegstrecken ohne „Datensuche“. Du siehst unterschiedliche „Landschaftsbilder“. Teilweisenaturbelassen, aber auch den Zustand nach „Forstarbeiten“. Neben Waldwege, Pfade und Forstwege gibt es auch einen kleinen Teil asphaltierter Wege. **Höhenprofil am Ende des Clues** ☺  
 Je nach Wochentag, hast Du verschiedene Einkehrmöglichkeiten. (siehe letztes Blatt)

## Wie finde ich die Lösungen?

**Unterwegs findest Du die Hinweise. Diese sind teilweise zu lesen und überwiegend in kleinen „Schatzdöschen“ versteckt. Übertrage die Werte/Wörter in die Tabelle. Rechnungen nur wenn extra erwähnt!**

Du kannst die gefundenen Zahlen, ohne Rechnung (bis auf 2 mal), eintragen.  
 z.B. Wert A/B/C wäre – 5/3/4 und der vorgegebene Wert ist „B/C/A“, so ist das Ergebnis = 345 ☺  
 Bei den Hinweisen mußt du die „Lösungsscheibe ☺“ benutzen. **Beginne immer bei START!**  
 Mehr Info bei der Lösungsscheibe!

**WICHTIG!!: ☺ Bei diesem Zeichen mußt Du die Scheibe benutzen!**

Schreibe hier Deine Lösungen ein:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N

H1		H6		H11	
H2		H7		H12	
H3		H8		H13	
H4		H9		H14	
H5		H10		H15	

Ziel 01		Ziel 04	
Ziel 02		Ziel 05	
Ziel 03			

1. Am Startpunkt findest Du eine Wandertafel. Hier sind mehrere Rundwege beschrieben. Nimm für die Werte A-G folgende Zahlen von dem Km Angaben.

**Ab Parkplatz Mandeltal**

Weg 1, die erste Zahl als Wert A,  
Weg 4, die erste Zahl als Wert D,

Weg 1, die zweite Zahl als Wert C  
Weg 3, die zweite Zahl als Wert F

**Ab Lindemansruhe**

Weg 1, die zweite Zahl als Wert G

**Der Weg mit dem „Frosch“**

die erste Zahl als Wert E, die zweite Zahl als Wert B


⊗ A = \_\_\_\_ ⊗ B = \_\_\_\_ ⊗ C = \_\_\_\_ ⊗ D = \_\_\_\_ ⊗ E = \_\_\_\_ ⊗ F = \_\_\_\_ ⊗ G = \_\_\_\_

2. Nun suche noch folgende Informationen: die Buchstaben ergeben die gesuchten Worte:

von Überschrift, 2. Zeile, im ..... / Buchstaben 6 - 7 - 5 - 11 - 20      ⊗ H1 = \_\_\_\_\_

von Überschrift, 1. Zeile, Wandern ..... / Buchstaben 24 - 5 - 8 - 25      ⊗ H2 = \_\_\_\_\_

von Überschrift, 1. Zeile, Wandern ..... / Buchstaben 24 - 6 - 9 - 19 - 3 - 15 - 7  
⊗ H3 = \_\_\_\_\_

3. Weiter in Richtung (B/C/G) \_\_\_\_\_°, der Markierung Nr. A immer bergauf folgen. An einer Weg-  folgen wir nun dem Weg und an einem markanten Baumstumpf vorbei.



Richtung (A/E/B) \_\_\_\_\_°





Bleibe immer auf deinem Weg bis zu einer **Kreuzung!**

4. Hier nimm den Weg B in „⊗-H1/H2/H3“ \_\_\_\_\_°





5. Wir überqueren ein Wanderzeichen, **welches?** STOPP! Hier gehe 12 Schritte zurück und du erkennst einen Stein & Baumstumpf. Gehe weitere „B x G“ = \_\_\_\_\_ Schritte hindurch zu einem abgesägten „Teilbaum“. In der Baumgabel findest du unser **erstes Schatzdöschen**.



6. Du hast deine ursprüngliche Richtung beibehalten und nachdem der Weg  leicht geht, sehen wir in einer  die ersten  aktuell  befindet sich hier auch ein Baumstumpf und dahinter ein abgedeckter Holzstapel. Dort gehe nach „H4“ \_\_\_\_\_, den „versteckten“ Pfad Nr. E \_\_\_\_\_ (nach 30 Schritten befindet sich die Zahl links am Baum )



7. Bald erreichen wir eine  und gehen  in  $B/C/A = \_\_\_\_\_\circ$ .



8. Weiter an einem zerfallenem Hochsitz (links) vorbei und die nächsten **abgehenden Wege nicht beachten**, bis zu einer „Mulde“. Hier siehst Du eine Felsformation und gehst noch 35 Schritte weiter zu einer weiteren „Mulde“ zwischen Felsen. Am „Ende“ findest du unter einem bemoosten Stein das **2. Schatzdöschen**.



9. Danach weiter auf unserem Weg bis zur T-Kreuzung, hier nach „-H7/H6/H3“ \_\_\_\_\_<sup>o</sup> Bald siehst Du das Wanderzeichen aus „Punkt 6“ an einem Baum auf der rechten Seite und kurz darauf auch eine Weg- . © Hier findest Du 2 Wegschilder aus Holz.



10. Wir folgen aber **nicht** diesen Schildern, sondern ab hier weiter in „**B/E/A** = \_\_\_ \_\_\_ ° an einem ca. 3 m hohen Baumstumpf vorbei.
11. An der nächsten T-Kreuzung nach links und an der Gabelung mit „Holzschild“ (du siehst es schon ☺) zur Weg-



An den Bäumen befinden sich **2 Holzschilder** der Städtepartnerschaft. Die Jahreszahl, welche auf beiden Schildern gleich ist, wird gesucht ☒ H = \_\_\_\_\_

12. Nun hast Du die Möglichkeit den **“Extrastempel“** zu holen. **Ansonsten mache bei Punkt 16 weiter!** Wir suchen den Wegweiser zu einer Hütte mit Mädchenname. Folge dieser Richtung bis zu einem 3-geteiltem Weg, hier findest Du auf der rechten Seite wieder 2 Holzschilder und ein Metallschild!



Vom Stein gehe ca. „☒-A/E“ \_\_\_\_\_ **große** Schritte in **A/G/B** \_\_\_\_\_ ° und Du findest einen kleinen Pfad auf der linken Seite (nicht den breiteren Weg davor), welchen wir nehmen.

13. An der folgenden Lichtung gehe (**E/A**) \_\_\_\_\_ ° ca. 110 Schritte bis zu unserem Ziel, links das





\_\_\_\_\_ Vom „Brünnchen“ in „**B/A/A** = \_\_\_ \_\_\_ ° zu einer kleinen Birke hinter einer Kastanie am Wegesrand.

In „**A/G/A** = \_\_\_ \_\_\_ ° und ca. 15 m befindet sich ein Baumstumpf vor einer kleinen Tanne. Dort hinter einem Stein wirst du fündig.

**Von der Birke etwas nach rechts sollte der Weg leichter sein** ☺


14. Du kannst nun den gleichen Weg wieder zurück bis zur Wegspinne (Punkt 12) oder weiter die eingeschlagene Richtung beibehalten. An der nächsten Kreuzung weiter in 60° und kurz darauf geht es bergan in 140° und weiter den Weg Nr. \_\_\_ **E** in 160° folgen.

15. Wir erreichen einen Rettungspunkt. Von hier 240° und unserer Wegnummer folgen.

16. Auf diesem Weg bleiben wir bis zur großen Weg-  und suchen dann den Wegweiser mit  wir gehen zur .....**Hütte**.

17. Nach der Rast suche den „großen Felsen“ mit Namen dieses Ortes. Wir sind kurz vor der Hütte vorhin daran vorbeigelaufen ! ☺ Von dort in ca. 30 ° und weitere 50 Schritte. In der Nähe suche ☺



„H9“ \_\_\_\_\_ und folge ihm. (Im Zweifel nicht „H4“ sondern .....)

18. Weiter bis zur nächsten Weg-  und du siehst etwas versteckt auf der rechten Seite eine

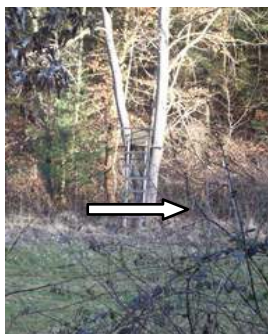



„alte“ Sitzbank und von dort in (B/B) \_\_\_\_\_ ° einen knorrigen Baum.  
Du musst dich nicht bücken um das **dritte Schatzdöschen** zu finden.



19. Wir bleiben auf unserem Weg und ignorieren alle abgehenden Wege. **Nun heißt erst einmal ein längeres Wegstück laufen**, bis Du **vor** einer Kreuzung auf der rechten Seite „H9“ \_\_\_\_\_ und eine 2 farbige Wegmarkierung siehst! Gehe ca. „-2/4“ \_\_\_\_\_ Schritte zurück und nimm den Pfad auf die andere Seite. Hier weiter.  ☺ Nach ca. 60m erscheint ein „Holzpilz“ links am Wegesrand. Eine Wiese begleitet dich auch bald. ☺

20. Wenn Du einen Hochsitz auf der rechten Seite entdeckst, siehst Du auf gleicher Höhe am Wegesrand eine markante Eiche mit grünem Bewuchs. Du bist richtig. ☺ ☺



21. Nun aber UFFBASSE und auf den abzweigenden Pfad mit der Nr. \_\_\_ E achten. Er kommt auf der linken Seite und geht in Richtung „-H10/H11“ \_\_\_ °



22. Der fast vergessene schmale Pfad führt dich  ,an Felsen vorbei durch einen dunklen Wald und du triffst bald auf verschiedene Wegmarkierungen. Wenige Metern weiter eine Sitzbank auf der linken Seite.

Die Jahreszahl auf dem Metallschild ist Wert  I = \_\_\_\_\_

23. Vor einer asphaltierten Straße erkennst Du ein Wegschild. Hier sind verschiedene Richtungsangaben angebracht. Die Höhenangabe der Kläranlage



auch ist ☒ J =

24. Weiter geht es an  der  nach und immer unserem Weg Nr. E \_\_ folgen, bald laufen wir am Haus mit der Nr. 59 + 60 vorbei.

25. Ignoriere alle abgehenden Wege bis du ein „**Kreuz aus Stein**“ vor dir siehst. Einige Meter davor befindet sich auf der linken Seite eine Unterstellmöglichkeit. Dort an der Mauer findest Du ein kleines Metallschild und unseren



**Hinweis 13** -Was hat Hermine K gestiftet? ☒ H13 = \_\_\_\_\_

Wer möchte kann dem Gebäude hinter dem Kreuz einen Besuch abstatten. Hier findest Du an dessen Ostseite einen „gruslige“ Grabsteine. Gehe dazu links am Kreuz vorbei.

26. Von „H13“ \_\_\_\_\_ geht der Weg in ☉ „1.Rechnung“ ☉ (J-D)/B= \_\_\_\_\_ ° weiter und am ersten Abzweig folge dem Schild zur .....

27. Am Eingang hängt eine Wegmarkierung. Wir gehen auf die „Terrasse“. Auf dem Weg dorthin entdeckst Du eine Informationstafel zur Anlage und hast dann eine tolle Die **erste Jahreszahl im Text** ist Wert ☒ K = \_\_\_\_\_ und die Jahreszahl bei „Dytzo von ...“ ☒ L = \_\_\_\_\_



**ALTERNATIVE:**

An der „Tafel Burgenweg“ suche die Höhenmeter und addiere die Zahl 138 dazu, so hast du Wert K = \_\_\_\_\_. Für Wert L= \_\_\_\_\_ suche am Wegweiser folgende km-Angabe und schreibe diese hintereinander!! Altleiningen – 1. Zahl, Neuleiningen – 3. Zahl, Bad Dürkheim – 1. + 2. Zahl

28. Zurück zur Straße und unserem Schild (Punkt 26). Hier auf der anderen Straßenseite erkennt man mehrerer Wegbeschreibungen. Uns interessieren die Richtungsanweiser mit der **blauen** Spitze!



Unser Ziel ist der Weg mit der „**kleinsten**“ km Angabe - \_\_\_\_\_!

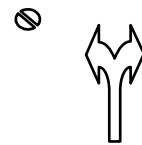


Vorbei am „Spielplatz“ bis zu einer erneuten Weginformation.

**ACHTUNG:**

**Unser „Naturdenkmal“ befindet sich an einer Straße, hier sind keine Hinweise zu suchen. Interessant und sehenswert!**


29. Vom Wegweiser geht nun der Weg abwärts und an einer Gabelung folgst Du der „bayrischen Markierung“ bis zu einem Parkplatz.




30. Dort angekommen suche und nehme den Weg, der für manche Fahrzeuge  frei ist.


Du findest den Weg bei „**B/D/G**“ = \_\_\_\_\_° bis zum gelben Pfosten am rechten Wegesrand. Seine Nummer ist unser Wert  $\boxtimes M = \underline{\hspace{2cm}}$


31. Wegen Sturmschäden hat sich hier die Wegführung geändert!

Gehe weiter bis an einem  ein Weg nach links abgeht. Bleibe auch in der Kehre auf dem Weg und kurz nach der Kehre geht links ein Pfad nach „oben“. Diesem schönen „langen“ Pfad folgst du bis Du unseren ursprünglichen Weg mit der Nr. **D** \_\_\_\_\_ und einem Hochsitz erreichst. In „**BBG**= \_\_\_\_\_°“ der Wegnummer bis zu einer Sitzgelegenheit.


„Geschafft!“ Hier findest Du ein Schild von diesem Ort und kannst dich erst einmal ausruhen. 



32. Ausgeruht? Am Sitzplatz den Weg in „-**H10/H11/H3**“ \_\_\_\_\_° nehmen.

33. Bei der kommenden Kreuzung siehst Du wieder „**H9**“, nur diesmal in einer anderen Farbe. „-**Ziel 01**“ \_\_\_\_\_° ist unsere Richtung und nach wenigen Metern erkennst Du eine markante Eiche. Suche einen ähnlichen Baum in Richtung NW. In einer Spalte befindet sich **das vierte Schatzdöschen**.



Anschließend weiter bis ein Weg abgeht nach „-Ziel 02“ \_\_\_\_\_°















34. Wir folgen **diesem Weg** (ca. 270 Schritte, 2,5-3 Min) bis in der folgenden weiß markierter Baum zu erkennen ist.  
Richtung 240° geht es weiter und nach ca. 2 Minuten an einer kleinen Biegung teilt sich der Pfad.  
**Rechts geht es durch einen kleine Tannenwald bergab. NICHT NEHMEN!!**



Halte dich hier in **A/B/G** \_\_\_\_\_° auf dem schmalen, fast vergessenen Pfad weiter. Im Zweifel etwas bergauf gehen, bis zu einer Sitzbank und unserem „alten Ort“.

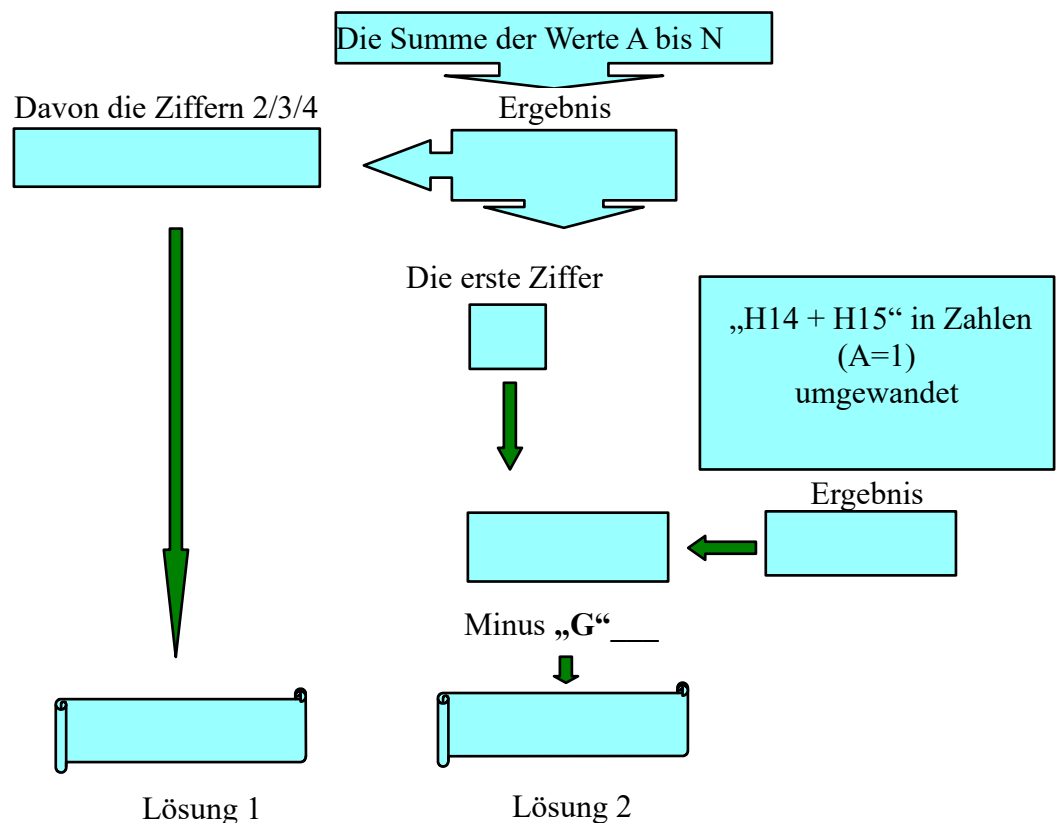
Die kleinste Jahreszahl, auf dem Stein, ist unser Wert N = \_\_\_\_\_

# Nun aber UFFBASSE !

35. Nimm die „5 Stufen“ und weiter hoch bis zur  und du entdeckst eine „ – H13“. \_\_\_\_\_
36. Von hier in „-Ziel 02“ \_\_\_\_\_ ° bis zu einer „H4“ \_\_\_\_\_ -Kurve und „-G/A“ \_\_\_\_\_ Schritte in „-Ziel 03“ \_\_\_\_\_ ° zu einem „-H10“ \_\_\_\_\_.
37. Noch einmal „-G/C“ \_\_\_\_\_ Schritte in „-Ziel 04“ \_\_\_\_\_ ° gehen.
38. Du siehst nun bei „-Ziel 02“ \_\_\_\_\_ ° einen „großen -H10“ \_\_\_\_\_ und begibst dich dorthin.
39. Zum Schluss noch „-G/G“ \_\_\_\_\_ Schritte in „-Ziel 05“ \_\_\_\_\_ °.

Geschafft! In 2 m Entfernung findest Du die „Schatzkiste“. Hole die „Kiste“ **vorsichtig** aus ihrem Versteck und nun kannst du die ☺ „2.Rechnung“ ☺ lösen. Das Diagramm sollte Dir weiter helfen.

*Lösungshilfe: Bei unklaren oder unvollständigen „Werten“ blicke am Versteck nach links und eine „Armlänge“ entfernt findest du in einem Spalt die „Hilfe“.*



☺☺☺☺☺ Herzlichen Glückwunsch ☺☺☺☺☺

Verberge die Box wieder so wie Du sie gefunden hast, gut getarnt.


Wir hoffen unsere „Triforst-LB“ hat Spaß gemacht.

Happy Letterboxing

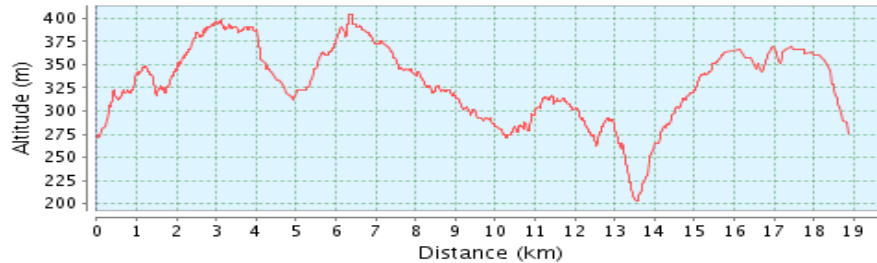
Die 4 Müller's

## Rückweg



Zurück an die  und hier in NW sind 2 Holzschilder mit gleicher Ortsangaben. Wähle den **kürzeren** Weg. Vorbeigeht es an einem „Loch aus dem Jahr 1942“. Wir behalten unsere Richtung bei, bis rechts ein Weg abgeht und Du nun der Wegnummer folgst. Dieser Pfad verläuft parallel zum Forstweg. Bald gesellt sich noch der Weg Nr. \_\_\_ „A“ dazu. So geht es bis zur bekannten Wegspinne und suche dort den Weg Nr. \_\_\_ „A“ welchem Du bis zum LB-Mobil folgst.

### Höhenprofil



### Höhendifferenz

201 Meter (Höhe von 203 Meter bis 404 Meter)

**Gesamtanstieg** 464 Meter

**Gesamtabstieg** 480 Meter

## Einkehrmöglichkeiten:

**Die erste Möglichkeit** nach ca. 7 km (incl. Bonusstempel)

Von Mitte März bis Ende November an Sonn- und Feiertagen von 10-18 Uhr (November bis 17 Uhr) geöffnet. Zusätzlich ab dem 09. Mai immer Mittwochs von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

**Die zweite Möglichkeit** nach ca. 12 km

kurz vorher, gleich nach Punkt 26, befindet sich eine Weinprobierstube.

(Sept- Okt. = Straußwirtschaft)

Je nach Jahreszeit ist hier auch der Hof geöffnet. **Für eine „Schorle“ einfach fragen, wenn da, dann JA!**



**Weitere** danach: Mittwoch - Freitag ab 16.00 Uhr Samstag, Sonntag u. Feiertage ab 12.00 Uhr

Montag und Dienstag Ruhetag

**Die dritte Möglichkeit** ist am Startpunkt

Gaststätte Rosmarino (neuer Pächter!! Nicht getestet!!)

Donnerstag - Dienstag ab 16:30 Uhr, Sonntags ab 12:00 Uhr. **Ruhetag:** Mittwoch

**Ansonsten im Ort diverse**

**Die Lösungsscheibe NICHT wegwerfen!!**

**Die Lösungsscheibe NICHT wegwerfen!!**

**Die Lösungsscheibe NICHT wegwerfen!!**

